

Revival Gold durchteuft 1,8 g/t Gold über 26 m und stellt Update zum Haufenlaugungsprojekt Mercur bereit

07.01.2026 | [IRW-Press](#)

Toronto, 7. Januar 2026 - [Revival Gold Inc.](#) (TSXV: RVG, OTCQX: RVLGF) (Revival Gold oder das Unternehmen) freut sich, die neuesten Bohrerergebnisse und ein Update zur Projektentwicklung auf dem Goldprojekt Mercur (Mercur) des Unternehmens in Utah bereitzustellen.

Highlights der Bohrungen

- Die Analyseergebnisse von weiteren neunzehn Bohrungen mit den folgenden herausragenden Abschnitten in der oberflächennahen Oxid-Goldmineralisierung bei Mercur liegen vor:
 - o 1,8 g/t Gold über 25,9 Meter Mächtigkeit ab 6,1 Meter Bohrtiefe in RM25-144;
 - o 1,3 g/t Gold über 21,9 Meter Mächtigkeit ab 16,8 Meter Bohrtiefe in RMC25-019; und
 - o 0,7 g/t Gold über 29,0 Meter Mächtigkeit ab 21,3 Meter Bohrtiefe in RM25-131.
- Die bisherigen Ergebnisse bestätigen weiterhin den erwarteten Gehalt und die Eignung der Mineralisierung zur Laugung und zeigen das Explorationspotenzial bei Main Mercur auf.

Update zum Entwicklungsstand

- Der führende Umwelt- und Genehmigungsberater von Revival Gold, Stantec Consulting Inc. (Stantec), hat detaillierte Arbeitspläne für biologische Basisstudien fertiggestellt. Die Feldarbeiten werden im ersten Quartal beginnen und voraussichtlich in den nächsten zwölf Monaten abgeschlossen sein.
- Es wurden Gespräche mit den Aufsichtsbehörden von Utah über die Schadensreduzierung an historischen archäologischen Stätten im Zusammenhang mit dem Bergbau aufgenommen. Die Planung einer schrittweisen Schadensreduzierung durch Stantec ist im Gange, wobei die nächste Phase der Feldarbeiten voraussichtlich im zweiten Quartal beginnen wird.
- Die Auswahl der PQ-Kernproben und die Vorbereitung für ein Programm von etwa zwanzig Säulenlaugungstests, das voraussichtlich bis Ende des zweiten Quartals abgeschlossen sein wird, werden derzeit von Revival Golds führenden Beratern für Metallurgie und Verfahrensauslegung, Kappes, Cassiday & Associates, durchgeführt.
- Ein Auftragnehmer wurde ausgewählt, um bei Mercur die historischen Wasserversorgungsbrunnen von Barrick zu bewerten und zu sanieren. Die Arbeiten werden noch in diesem Monat beginnen.

Revival Gold freut sich außerdem, die Ernennung von Timothy S. Barnett zum General Manager des Unternehmens bei Mercur bekannt zu geben; er übernimmt die Gesamtverantwortung für die Standortentwicklung und die Betriebsaktivitäten. Herr Barnett ist ein erfahrener Bergbaufachmann mit mehr als dreißig Jahren Erfahrung in den Bereichen Ingenieurwesen, Baumanagement und Betrieb im internationalen und nationalen Edelmetallbergbau. Zuletzt war Herr Barnett als Projektmanager bei Rio Tinto Kennecott tätig. Davor leitete Herr Barnett Bauaufträge auf dem Goldprojekt Buritica von Continental Gold in Kolumbien, war als Commissioning Manager in der Goldmine Haile von Oceana Gold in South Carolina und als Project Manager in der Goldmine Mulatos von Alamos Gold in Mexiko tätig. Herr Barnett hat einen Bachelor of Science in Metallurgie von der Corllins University und Montana Tech und lebt mit seiner Familie in Stansbury Park, Utah.

Revival Gold ist begeistert, Tim Barnett als General Manager bei Mercur willkommen zu heißen und das Jahr 2026 mit weiteren ermutigenden Analyseergebnissen und Entwicklungsnachrichten bei Mercur einzuläuten, sagte Hugh Agro, President und CEO.

Herr Agro fuhr fort: Unser primäres operatives Ziel ist die Wiederaufnahme der Goldproduktion bei Mercur, und mit den heutigen Nachrichten verstärken wir unser Führungsteam und intensivieren unsere Aktivitäten zur Unterstützung dieses Ziels. Bei einem Goldpreis von deutlich über 4.000 US\$ pro Unze wird die Inbetriebnahme einer neuen inländischen Goldmine mit einer Jahresproduktion von 100.000 Unzen einen

erheblichen Mehrwert für unsere Eigentümer schaffen.

Details zu den Bohrungen bei Mercur

Das Bohrprogramm 2025 bei Mercur wurde im Dezember mit 115 fertiggestellten RC- und Kernbohrungen abgeschlossen. Die gesammelten Daten werden die vom Unternehmen für 2026 geplante Vormachbarkeitsstudie unterstützen, die einen wichtigen Meilenstein auf dem Weg zur Wiederaufnahme der Goldproduktion bei Mercur darstellt.

Die bisher bei Mercur gesammelten Bohrerergebnisse stimmen im Allgemeinen mit der vermuteten Mineralressource und den metallurgischen Modellen überein, die für die vorläufige wirtschaftliche Bewertung (PEA) von Mercur entwickelt wurden (siehe Preliminary Economic Assessment NI 43-101 Technical Report on the Mercur Gold Project, Tooele & Utah Counties, Utah, USA, erstellt von Kappes, Cassidy & Associates und RESPEC Company LLC vom 2. Mai 2025).

RM25-136 und RM25-137 im Gebiet Marion Hill bei Main Mercur zielten auf den westlichen Rand der in der PEA vorgesehenen Tagebaugrube ab. Die Bohrungen sind ermutigend, da sie lange Mineralisierungsabschnitte aufweisen, die sich bis zur Sohle der Bohrlöcher und außerhalb der aktuellen PEA-Tagebaugrubenumrisse fortsetzen.

Abbildung 1 zeigt die Standorte der Bohrungen. Die detaillierten Bohrerergebnisse sind in Tabelle 1 unten aufgeführt.

Abbildung 1: Bohrplan bei Main Mercur - Ergebnisse vom 7. Januar 2026

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82394/RVG_010726_DEPRcom.001.jpeg

Tabelle 1: Detaillierte Bohrerergebnisse

Bohrloch-Nr.	Gebiet	Azimut (Grad)	Neigung (Grad)	von (m)	bis (m)
RM25-111	Rover	120	70	56,4 120,4	86,9 126,5
RM25-121	Mercur Hill	325	60	102,1	123,4
RM25-124	Rover	300	50	24,4	42,7
RM25-125	Mercur Hill	330	75	NSI4	
RM25-128	Rover	170	60	0,0 57,9	7,6 82,3
RM25-130	Rover	200	60	68,6	71,6
RM25-131	Rover	310	70	21,3	50,3
RM25-135	Mercur Hill	285	65	269,7	281,9
RM25-136	Marion Hill	305	60	25,9 48,8	42,7 85,3
RM25-137	Marion Hill	305	60	33,5 53,3	48,8 67,1
RM25-139	Marion Hill	130	60	22,9 39,6	30,5 61,0
RM25-140	Marion Hill	135	60	47,2	65,5
RM25-141	Rover	200	60	24,4 51,8	35,1 61,0
RM25-142	Marion Hill	135	60	18,3	38,1
RM25-144	Rover	190	70	6,1	32,0
RM25-145	Marion Hill	140	65	22,9	32,0
RM25-147	Rover	130	55	30,5	39,6
RMC25-0195	Marion Hill	0	90	16,8	38,7
RMC25-0215	Marion Hill	250	60	1,2	13,9

1 Die wahre Mächtigkeit aller Bohrlöcher wird auf 70 bis 100 % der Bohrlänge geschätzt. Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition der Zahlen Abweichungen ergeben.

2 Mineralisierte Abschnitte werden auf Basis eines Cutoff-Gehalts von 0,17 g/t berechnet, wobei bis zu 2

Intervalle mit interner Verdünnung zulässig sind.

3 AuCN/AuFA ist das Verhältnis von cyanidlöslichem Gold zu Gesamtgold in der Brandprobe und liefert einen Hinweis auf die potenzielle Ausbeute bei der Haufenlaugung des beprobten Materials.

4 NSI steht für kein bedeutender Abschnitt über dem Cutoff-Gehalt von 0,17 g/t.

5 Nicht gewonnene und nicht untersuchte Abschnitte erhalten für die Berechnung der Abschnitte den Wert 0.

Das Konzessionsgebiet Mercur umfasst Anteile, die in Option von Barrick Resources (USA) Inc. und anderen Unternehmen gehalten werden, wie in der PEA zusammengefasst.

Vorbehaltlich der behördlichen Genehmigung hat Revival Gold Herrn Barnett im Zusammenhang mit seiner Ernennung 300.000 Incentive-Aktienoptionen gewährt. Gemäß dem Aktienoptionsplan des Unternehmens können die Optionen zu einem Preis von jeweils 0,75 \$ über einen Zeitraum von fünf Jahren ausgeübt werden und unterliegen Unverfallbarkeitsklauseln.

Programm zur Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle (QA/QC)

Die Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle umfasst die regelmäßige Einfügung von zertifizierten Referenzmaterialien, Doppelproben und Blindproben in den Probenstrom. Die Probenergebnisse werden sofort nach Erhalt analysiert und alle Abweichungen untersucht. Die Proben werden an die Probenvorbereitungsanlage von ALS Geochemistry in Elko, Nevada, geschickt. Die Goldanalysen werden im Labor von ALS Geochemistry in Reno, Nevada, oder Vancouver, British Columbia, durchgeführt, und die geochemischen Multi-Element-Analysen erfolgen im Labor von ALS Minerals in Vancouver, British Columbia. ALS Minerals ist ein nach ISO/IEC 17025:2017 akkreditiertes Labor.

Die Goldanalysen werden an Bohrklein der Reverse Circulation-Bohrungen und in Viertel gesägten PQ-Kernen mittels Brandprobe und Atomabsorptionsspektroskopie (AAS) an einer Probe mit einem Nenngewicht von 30 Gramm (Au-AA23) durchgeführt. Ein Viertel der PQ-Kernproben wurde zur Analyse eingereicht, ein Viertel wird für das Probenarchiv und eine Hälfte für zukünftige metallurgische Säulentests aufbewahrt. Bei Proben, die laut Brandprobe mehr als 100 ppb Au enthalten, wird der Goldgehalt zusätzlich durch Zyanidlaugung mit anschließender AAS-Analyse an einer Probe mit einem Nenngewicht von 30 Gramm (Au-AA13) bestimmt. Geochemische Multi-Element-Analysen werden an Mischproben aus ausgewählten Bohrungen unter Verwendung der ME-MS 41-Methode durchgeführt.

Qualifizierte Sachverständige

Die technischen Informationen in dieser Pressemeldung wurden von Herrn John Meyer, P.Eng., einem qualifizierten Sachverständigen (QP) und Vice President, Engineering and Development des Unternehmens, und Herrn Dan Pace, RM SME, einem QP und Chief Geologist des Unternehmens, geprüft und genehmigt.

Über Revival Gold Inc.

[Revival Gold Inc.](#) ist eines der größten Erschließungsunternehmen für reine Goldminen in den Vereinigten Staaten. Das Unternehmen treibt die Erschließung des Goldprojekts Mercur in Utah sowie die Vorbereitungen für die Bergbaugenehmigung und die laufenden Explorationsarbeiten auf dem Goldprojekt Beartrack-Arnett in Idaho voran. Revival Gold notiert an der TSX Venture Exchange unter dem Kürzel RVG und am OTCQX-Markt unter dem Kürzel RVLGF. Der Hauptsitz des Unternehmens befindet sich in Toronto (Kanada), sein Explorations- und Erschließungsbüro befindet sich in Salmon (Idaho, USA).

Für weitere Informationen kontaktieren Sie:

Scott Trebilcock, VP, Corporate Development & Investor Relations
Telefon: (416) 366-4100 oder E-Mail: info@revival-gold.com

Vorsorglicher Hinweis: Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSXV als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung.

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetzgebung und zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des U.S. Private Securities Litigation Reform Act von 1995 (zusammen zukunftsgerichtete Aussagen). Zukunftsgerichtete Aussagen stellen keine historischen Fakten dar. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen gehören Schätzungen und Aussagen, die die zukünftigen Pläne, Zielsetzungen oder Ziele des Unternehmens beschreiben, einschließlich Aussagen, die besagen, dass das Unternehmen oder das Management das Eintreten eines bestimmten Zustands oder Ergebnisses erwartet. Zukunftsgerichtete Aussagen sind möglicherweise an Begriffen wie glaubt, erwartet, rechnet mit, schätzt, kann, könnte, würde, wird, oder plant zu erkennen. Da zukunftsgerichtete Aussagen auf Annahmen beruhen und sich auf zukünftige Ereignisse und Bedingungen beziehen, sind sie naturgemäß inhärenten Risiken und Unsicherheiten unterworfen. Obwohl diese Aussagen auf den Informationen beruhen, die dem Unternehmen derzeit zur Verfügung stehen, kann das Unternehmen nicht gewährleisten, dass die tatsächlichen Ergebnisse den Erwartungen des Managements entsprechen werden. Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren im Zusammenhang mit zukunftsgerichteten Aussagen können dazu führen, dass die tatsächlichen Ereignisse, Ergebnisse, Leistungen, Aussichten und Chancen wesentlich von jenen abweichen, die in zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beinhalten, sind jedoch nicht beschränkt auf Aussagen in Bezug auf die Explorations-, metallurgischen, genehmigungsbezogenen und Erschließungsaktivitäten des Unternehmens; die Ziele und erwarteten Ergebnisse des geplanten Bohr- und Erschließungsprogramms auf Mercur; und die Erwartung, dass das Unternehmen mit der Durchführung einer möglichen Vormachbarkeitsstudie und der formellen Stellung eines Antrags auf Erteilung einer Bergbaugenehmigung für das Projekt fortfahren wird.

Zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen sind mit erheblichen bekannten und unbekannten Risiken und Ungewissheiten verbunden und sollten nicht als Garantie für künftige Leistungen oder Ergebnisse verstanden werden und sind nicht notwendigerweise genaue Indikatoren dafür, ob solche Ergebnisse erreicht werden oder nicht. Eine Reihe von Faktoren kann dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den Ergebnissen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen ausgedrückt oder impliziert werden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: die Fähigkeit des Unternehmens, die Erschließung seiner Mineralkonzessionsgebiete zu finanzieren; die Ungewissheit, ob auf den Mineralexplorations- und Erschließungskonzessionsgebieten des Unternehmens jemals eine Produktion stattfinden wird; Risiken in Bezug auf die Fähigkeit des Unternehmens, die Produktion auf den Projekten aufzunehmen und wesentliche Einnahmen zu erzielen oder eine angemessene Finanzierung für seine geplanten Explorations- und Erschließungsaktivitäten zu erhalten; Ungewissheiten im Zusammenhang mit den Annahmen, die den Ressourcen- und Reservenschätzungen zugrunde liegen; Bergbau- und Erschließungsrisiken, einschließlich Risiken im Zusammenhang mit der Infrastruktur, Unfällen, Ausfällen von Ausrüstungen, Arbeitskonflikten, schlechtem Wetter, Nichteinhaltung von Umwelt- und Genehmigungsaufgaben oder anderen unvorhergesehenen Schwierigkeiten oder Unterbrechungen bei der Erschließung, dem Bau oder der Produktion; die Geologie, der Gehalt und die Kontinuität der Minerallagerstätten des Unternehmens; Ungewissheiten in Bezug auf den Erfolg von Explorations-, Erschließungs- und Bergbauaktivitäten, Genehmigungsfristen, staatliche Regulierung von Bergbaubetrieben, Umwelttrisiken, unvorhergesehene Rekultivierungskosten, Preise für Energie, Arbeit, Materialien, Lieferungen und Dienstleistungen, Ungewissheiten in Bezug auf die Interpretation von Bohrergebnissen und geologischen Tests sowie die Schätzung von Reserven und Ressourcen, unerwartete Kostensteigerungen bei den geschätzten Kapital- und Betriebskosten; die Notwendigkeit, Genehmigungen und behördliche Zulassungen einzuholen; wesentliche nachteilige Änderungen, unerwartete Änderungen von Gesetzen, Regeln oder Vorschriften oder deren Durchsetzung durch die zuständigen Behörden; das Versäumnis von Vertragspartnern des Unternehmens, vereinbarungsgemäß zu erfüllen; soziale oder arbeitsrechtliche Unruhen; Änderungen der Rohstoffpreise; und das Versäumnis von Explorationsprogrammen oder Studien, die erwarteten Ergebnisse zu liefern oder Ergebnisse, die eine Fortsetzung der Exploration, der Studien, der Entwicklung oder des Betriebs rechtfertigen und unterstützen würden. Eine detailliertere Erörterung solcher Risiken und anderer Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden, finden Sie in den Auflistungen anderer Risiken und Ungewissheiten, die in den bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden eingereichten Unterlagen des Unternehmens offen gelegt werden, einschließlich des jüngsten jährlichen Informationsformulars und des Lageberichts (Management Discussion and Analysis), die unter www.sedarplus.ca verfügbar sind. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen gelten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung. Sofern nicht gesetzlich vorgeschrieben, lehnt das Unternehmen jegliche Absicht ab und übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen. Darüber hinaus ist das Unternehmen nicht verpflichtet, die Erwartungen oder Aussagen von Dritten in Bezug auf die oben genannten Themen zu kommentieren.

Hinweis/Disclaimer zur Übersetzung (inkl. KI-Unterstützung): Die Originalmeldung in der Ausgangssprache (in der Regel Englisch) ist die einzige maßgebliche, autorisierte und rechtsverbindliche Fassung. Diese deutschsprachige Übersetzung/Zusammenfassung dient ausschließlich der leichteren Verständlichkeit und

kann gekürzt oder redaktionell verdichtet sein. Die Übersetzung kann ganz oder teilweise mithilfe maschineller Übersetzung bzw. generativer KI (Large Language Models) erfolgt sein und wurde redaktionell geprüft; trotzdem können Fehler, Auslassungen oder Sinnverschiebungen auftreten. Es wird keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Angemessenheit übernommen; Haftungsansprüche sind ausgeschlossen (auch bei Fahrlässigkeit), maßgeblich ist stets die Originalfassung. Diese Mitteilung stellt weder eine Kauf- noch eine Verkaufsempfehlung dar und ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung bzw. die offiziellen Unterlagen auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Website des Emittenten; bei Abweichungen gilt ausschließlich das Original.

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/586681--Revival-Gold-durchteuft-18-g-t-Gold-ueber-26-m-und-stellt-Update-zum-Haufenlaugungsprojekt-Mercur-bereit.htm>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).